Universität Rostock Traditio et Innovatio

Zertifikat seit 2009 audit familiengerechte hochschule

Zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses in den Geistes- und Sozialwissenschaften im Rahmen des THEORIA Kurt von Fritz-Wissenschaftsprogramms schreibt die Uwe Johnson-Professur am Institut für Germanistik ein

## Promotionsstipendium

für die Dauer von drei Jahren aus.

Thema des Forschungsprojektes

Im Rahmen des Projektes „Reduktion und Rhetorik. Zur Theorie der musealen Kommunikation“ soll eine theoretische Grundlage für die Wahrnehmung und Wissensvermittlung in Ausstellungen erarbeitet werden. Den Ausgangspunkt der Überlegungen bildet die Annahme, dass ein Museumsbesuch eine besondere Form der Kommunikation darstellt: Im Idealfall verläuft ein Ausstellungsbesuch sinnstiftend. Zu entwickeln ist eine Theorie, die das Verhältnis zwischen Wahrnehmung und Wissen, aus dem der Sinn resultiert, als eine Beziehung zwischen Besuchern und Dingen beschreibt. Dabei können neben kulturwissenschaftlichen, psychologischen, soziologischen, sprach- und literaturwissenschaftlichen Theorien der Sinnstiftung (Interpretation) auch Befunde der Kognitionswissenschaften und Besucherforschung berücksichtigt werden.
Die Stipendiatin/der Stipendiat wird in eine bereits bestehende Arbeitsgruppe zum Themenkreis Museum und Ausstellung integriert.

Fördervoraussetzungen

- überdurchschnittlicher Hochschulabschluss in einem für das Themenfeld relevanten Studiengang
- einschlägige Vorkenntnisse im Promotionsgebiet
- Exposé im Umfang von 3-5 Seiten

Weitere Hinweise

Chancengleichheit ist Bestandteil unserer Förderungspolitik. Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter oder gleichgestellter Menschen sind uns daher willkommen. Die Universität Rostock strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Forschung und Lehre an und fordert deshalb einschlägig qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Bewerbungen von Menschen anderer Nationalitäten oder mit Migrationshintergrund begrüßen wir.

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf, Zeugniskopien, etwaige Publikationen, kurze Darstellung der eigenen Forschungsmotivation bezüglich des gewählten Promotionsthemas, zwei Referenzadressen) richten Sie bitte bis zum 29.03.2017 an:

Universität Rostock
Institut für Germanistik
Uwe Johnson-Professur
Prof. Dr. Holger Helbig (holger.helbig@uni-rostock.de)
Gertrudenstraße 11, Torhaus
18057 Rostock